

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: September 2020

"Up2Boat" bezeichnet im Folgenden den nachfolgend dargestellten Dienst (inklusive sämtlicher Anwendungen) und/oder den Betreiber des Dienstes, die Advantage-IT GmbH.

1. Allgemeine Bedingungen für die Nutzung des Dienstes Up2Boat

- 1.1. Der Dienst Up2Boat wird über Websites im Internet (z. B. Up2Boat.net, Up2Boat.de, Up2Boat.com) sowie unter verschiedenen Subdomains und Aliases dieser Domains und über mobile Applikationen (sogenannte "Apps"), Hintergrund-Applikationen, Webservices und Einbindungen in Drittseiten (z. B. per iFrame) erbracht. Alle von Up2Boat angebotenen Websites, Subdomains, Aliases, mobile Applikationen, Hintergrund-Applikationen, Webservices und Einbindungen in Drittseiten, auf denen Up2Boat zur Verfügung steht, werden im Folgenden insgesamt die "Up2Boat Websites" genannt.
- 1.2. Zu den Anwendungen des Dienstes Up2Boat gehören insbesondere Kontakt- und Kommunikationsforen mit Funktionen und Services für Bootfahrer, insbesondere Motor- und Segelyacht Fahrer (im Folgenden "soziales Yachtsport Netzwerk" genannt), für das der Nutzer eine Mitgliedschaft erwerben kann und eine "Boots Club Management" Plattform (BCM). Die in der Freemiumversion kostenfreie „Boots Club Management Plattform“ kann durch kostenpflichtige Premium Features funktional erweitert werden. Einige der Up2Boat Anwendungen treten dabei gegebenenfalls unter anderen Markennamen oder unter Nutzung von anderen Up2Boat Websites, bzw. in Form von Unterverzeichnissen in der URL in Erscheinung.
- 1.3. Diese Allgemeinen Bedingungen für die Nutzung des Dienstes Up2Boat regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und Up2Boat, unabhängig davon, über welche der Up2Boat Websites der Nutzer Leistungen von Up2Boat in Anspruch nimmt.
- 1.4. Hinsichtlich der Nutzung einzelner Anwendungen gelten ergänzend zu diesen Allgemeinen Bedingungen für die Nutzung des Dienstes Up2Boat gegebenenfalls zusätzliche Bedingungen (z. B. der Verhaltenskodex in Foren). Im Fall eines Widerspruchs geht die Regelung der zusätzlichen Bedingungen für die Nutzung der jeweiligen Anwendung diesen Allgemeinen Bedingungen für die Nutzung des Dienstes Up2Boat vor, sofern dieser Vorrang nicht in den zusätzlichen Bedingungen für die Nutzung der jeweiligen Anwendung ausgeschlossen ist.
- 1.5. Die Allgemeinen Bedingungen für die Nutzung des Dienstes Up2Boat und etwaige zusätzliche Bedingungen für die Nutzung einzelner Anwendungen werden im Folgenden insgesamt "AGB" genannt.

- 1.6. Der Vertragsschluss erfolgt mit der Advantage-IT GmbH, Mozartstr. 26 68782 Brühl. Weitere Kontaktdaten, die Handelsregisterdaten sowie der Name einer vertretungsberechtigten Person der Advantage-IT GmbH können dem Impressum unter www.Up2Boat.net/Impressum entnommen werden.

2. Vertragsgegenstand und Grundlagen der Nutzung von Up2Boat

Allgemein

- 2.1. Up2Boat ist ein Dienst, der den Zweck verfolgt, durch eine Vielfalt unterschiedlicher Anwendungen und Funktionen zur Verbesserung, Vernetzung und Vereinfachung des Boots- und Yachtsports beizutragen. Up2Boat trägt mit den angebotenen Diensten zur Digitalisierung des Yachtsports bei.
- 2.2. Angesichts des zunehmenden Verschwimmens der Grenzen zwischen Yachthafenbetrieb, die sowohl gewerblich, als auch in Form von Vereinen organisiert sein können, deren Services, sowie Sportbootfahrer die diese und andere Services zur Ausübung des Sportbootfahrens nutzen und der Wechselwirkungen zwischen allen Beteiligten, konzentriert sich Up2Boat dabei nicht nur auf den professionellen Kontext, sondern bezieht auch Anwendungen im privaten Kontext mit ein.
- 2.3. Insbesondere möchte Up2Boat dem Nutzer neue Möglichkeiten eröffnen (sowohl im professionellen Kontext, aber auch im privaten Kontext), Netzwerke zur Ausübung des Boots- und Yachtsports zu bilden, Funktionen und Services Nutzen, welche bei der Ausübung des Boots- und Yachtsports unterstützen, und den Informationsaustausch zwischen Sportbootfahrer, aber auch zwischen Yachthäfen zu unterstützen. Um diese Zwecke zu erfüllen, stellt Up2Boat dem Nutzer unter anderem auf Basis erhobener Daten bestimmte Informationen, Angebote, Empfehlungen sowie Dienstleistungen bereit und fördert die Interaktion – innerhalb und außerhalb des Netzwerks des Nutzers. Dies erfolgt entsprechend etwaiger Privatsphäre-Einstellungen und Einwilligungserklärungen des Nutzers.
- 2.4. Mit Boat Club Management (BCM) bietet Up2Boat eine Applikation an, die auch sehr kleinen Sportboothäfen die Softwarebasis bietet, um den eigenen Geschäftsbetrieb professionell zu verwalten. Die kostenfreie Freemium Version verfügt über einen Funktionsumfang, der für viele kleine Sportboothäfen ausreichend ist. Dieser Funktionsumfang kann bei Bedarf durch kostenpflichtige Features erweitert werden. Up2Boat möchte mit dieser kostenfreien Freemium Version dazu beitragen, dass auch kleinste Sportboothäfen, egal ob im professionellen, privaten, oder vereinsrechtlichem Kontext, die Möglichkeit haben, eine Softwarelösung zu nutzen, die moderne Anforderungen berücksichtigt. Damit möchte Up2Boat insbesondere für Yachtclubs einen Beitrag zur Rechtssicherheit von Vorständen leisten und damit der immer weiter rückläufigen Bereitschaft Ehrenämter in Yachtsportclubs zu übernehmen entgegenwirken.
- 2.5. Das soziale Yachtsport Netzwerk ist die Kern-Anwendung des Dienstes Up2Boat. Die im Rahmen des sozialen Yachtsport Netzwerks vom Nutzer erstellte Profilseite (im Folgenden "Nutzerprofil" genannt) stellt die Identität dar, mit der der Nutzer

innerhalb des Dienstes Up2Boat, auf den Up2Boat Websites und in den Anwendungen des Dienstes auftritt und dargestellt wird. Grundsätzlich ist für die Nutzung von Up2Boat ein im sozialen Yachtsport Netzwerks sichtbares Nutzerprofil erforderlich. Es sind lediglich einzelne Anwendungen des Dienstes Up2Boat nutzbar, bei denen das Nutzerprofil im sozialen Yachtsport Netzwerk nicht sichtbar ist. Ebenso gibt es einzelne Anwendungen des Dienstes Up2Boat bei denen der Nutzer nicht mit seinem Nutzerprofil auftritt und dargestellt wird. Es ist jedoch immer eine Registrierung für den Dienst Up2Boat erforderlich. Die Applikation Boat Club Management beispielsweise nutzt diese Nutzerprofile für die Vergabe von Bootsliegeplätze und der Mitgliederverwaltung.

Soziales Yachtsport Netzwerk

- 2.6. Das soziale Yachtsport Netzwerk bietet dem Nutzer diverse Möglichkeiten, sich mit dem eigenen Nutzerprofil, seinem Sportboot und mit seinen Aktivitäten auf den Up2Boat Websites und außerhalb zu präsentieren und mit anderen Nutzern und Dritten in Echtzeit zu interagieren.
- 2.7. Ein Nutzer, der sich für das soziale Yachtsport Netzwerk, oder dem Boat Club Management registriert, erwirbt zunächst eine unentgeltliche Mitgliedschaft im sozialen Yachtsport Netzwerk, bzw. Boat Club Management (im Folgenden "unentgeltliche Mitgliedschaft" genannt).
- 2.8. Der Nutzer hat die Möglichkeit, seine unentgeltliche Mitgliedschaft auf eine entgeltliche Mitgliedschaft im sozialen Yachtsport Netzwerk oder Boat Club Management zur kostenpflichtige Premium-Features umzustellen. Die Premium-Features bieten gegenüber der unentgeltlichen Mitgliedschaft diverse zusätzliche und erweiterte Funktionen. Die unentgeltliche Mitgliedschaft und die Premium-Feature-Mitgliedschaft werden im Folgenden gemeinsam als "Up2Boat Mitgliedschaft" bezeichnet.
- 2.9. Sofern Up2Boat dem Nutzer anbietet, eine oder mehrere Zusatzleistungen von Drittanbietern zu seiner Up2Boat Mitgliedschaft kostenlos oder kostenpflichtig hinzu zu buchen, so kommen diesbezüglich gesonderte, von der Up2Boat Mitgliedschaft getrennte Verträge zwischen dem Nutzer und den jeweiligen Drittanbietern zu Stande. Insbesondere haben die Änderung, Einstellung, sonstige Beendigung oder der Austausch der externen Leistungen oder Leistungsstörungen im Verhältnis zwischen Nutzer und Drittanbieter keinen Einfluss auf das Vertragsverhältnis zwischen Up2Boat und dem Nutzer hinsichtlich der Up2Boat Mitgliedschaft. Für Zusatzdienstleistungen von Drittanbietern gelten die Geschäftsbedingungen und Datenschutzerklärungen der jeweiligen Drittanbieter, die selbst Vertrags- und Ansprechpartner der Nutzer sind.

3. Nutzungsvoraussetzungen, Vertragsschluss und Zusicherungen bei Vertragsschluss

Allgemein

- 3.1. Sofern der Nutzer eine Anwendung des Dienstes Up2Boat nutzt, oder eine Anwendung von Up2Boat direkt oder indirekt nutzt, welche die eigenen Nutzerprofil in Up2Boat verwaltet, wird ein Nutzerkonto für den Nutzer angelegt, falls ein solches noch nicht existiert. Dadurch kommt der Vertrag zur Nutzung von Up2Boat zwischen dem Nutzer und Up2Boat zu Stande. Bei dem Nutzerkonto handelt es sich um ein Nutzerprofil, das zunächst nicht im sozialen Yachtsport Netzwerk sichtbar ist. Der Nutzer kann unter seinem Nutzerkonto zunächst nur diejenigen Anwendungen des Dienstes Up2Boat nutzen, die auch ohne ein im sozialen Yachtsport Netzwerk sichtbares Nutzerprofil nutzbar sind. Wenn der Nutzer Anwendungen des Dienstes Up2Boat nutzen möchte, für die ein im sozialen Yachtsport Netzwerk sichtbares Nutzerprofil erforderlich ist, muss er die Sichtbarkeit seines Nutzerprofils im sozialen Yachtsport Netzwerk zunächst bestätigen bzw. freigeben.
- 3.2. Die Möglichkeit zur Nutzung der auf den Up2Boat Websites angebotenen Anwendungen stellt kein Angebot, sondern nur eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar. Durch den Abschluss des Buchungsvorgangs gibt der Nutzer ein Angebot zum Abschluss des Vertrages über die Nutzung der entsprechenden Up2Boat Anwendung ab. Up2Boat nimmt dieses Angebot des Nutzers durch Bereitstellung der entsprechenden Dienste an. Erst durch diese Annahme kommt der Vertrag zwischen dem Nutzer und Up2Boat zustande. Up2Boat ist nicht zum Vertragsschluss verpflichtet. Bei Inanspruchnahme von entgeltlichen Leistungen akzeptiert der Nutzer die damit verbundene Zahlungsverpflichtung durch Klicken auf das in diesem Fall angebotene Bestätigungsfeld.
- 3.3. Der Nutzer sichert zu, dass alle von ihm angegebenen Daten wahr und vollständig sind. Der Nutzer ist verpflichtet, die Daten hinsichtlich aller von ihm genutzten Anwendungen während der gesamten Vertragslaufzeit wahr und vollständig zu halten. Für den Fall, dass der Kundenservice von Up2Boat im Auftrag des Nutzers manuelle Änderungen an den Daten des Nutzers vornimmt, behält sich Up2Boat vor, die daraus für Up2Boat gegebenenfalls entstehenden Kosten dem Nutzer in Rechnung zu stellen, in dem Umfang wie der Nutzer das Kosten auslösende Ereignis zu vertreten hat.
- 3.4. Für den Fall, dass der Nutzer im Rahmen bestimmter Anwendungen für eine juristische Person tätig wird, sichert der Nutzer zu, bevollmächtigt zu sein, um im Namen der juristischen Person tätig zu werden. Der Nutzer wird Up2Boat auf Anfrage die gemäß dieser Ziffer zugesicherten Angaben nachweisen.
- 3.5. Up2Boat kann technisch nicht mit Sicherheit feststellen, ob ein auf den Up2Boat Websites registrierter Nutzer tatsächlich diejenige Person darstellt, die der Nutzer vorgibt zu sein. Up2Boat leistet daher keine Gewähr für die tatsächliche Identität eines Nutzers.

Soziales Yachtsport Netzwerk

- 3.6. Für den Erwerb einer Up2Boat Mitgliedschaft ist eine Registrierung erforderlich, bei der der Nutzer unter anderem ein Passwort wählen muss.
- 3.7. Der Nutzer ist verpflichtet, das von ihm gewählte Passwort geheim zu halten. Up2Boat wird das Passwort nicht an Dritte weitergeben, nur für den Anmeldevorgang benutzen und den Nutzer – vom Anmeldevorgang abgesehen – zu keinem Zeitpunkt nach dem Passwort fragen. Aus Sicherheitsgründen und um Missbrauch vorzubeugen wird dem Nutzer empfohlen, sein Passwort in regelmäßigen Abständen zu ändern. Die Sicherung und Aufbewahrung der Zugangsdaten zum Up2Boat Mitgliedskonto (insbesondere des Passworts) fällt in den ausschließlichen Verantwortungsbereich des Nutzers.
- 3.8. Jeder Nutzer darf nur ein Nutzerprofil anlegen. Der Nutzer darf Dritten nicht gestatten, das eigene Nutzerprofil zu nutzen.

Widerrufsrecht für Verbraucher

Sofern nichts anderweitig individuell vereinbart, haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Advantage-IT GmbH
Mozartstr. 26
68782 Brühl
Tel: 06202 / 9479372
Fax: 06202 / 702767

E-Mail: info@Up2Boat.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax, E-Mail oder über unser [Kontaktformular](#)) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachte Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ausschluss des Widerrufsrechts:

Das Widerrufsrecht besteht nicht, sofern Sie bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in überwiegender Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln und Sie deshalb als Unternehmer anzusehen sind (§ 14 BGB).

Das Widerrufsrecht gegenüber Up2Boat gilt nicht hinsichtlich solcher Verträge, die nicht zwischen Ihnen und Up2Boat, sondern zwischen Ihnen und einem Dritten zu Stande kommen. Etwaige Widerrufsrechte können diesbezüglich nur gegenüber dem Dritten geltend gemacht werden.

Weitere wichtige Hinweise:

Sie stimmen ausdrücklich zu, dass wir vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen.

4. Allgemeine Pflichten des Nutzers und besondere Bestimmungen für die Nutzung des sozialen Yachtsport Netzwerk und Boat Club Management

4.1. Der Nutzer ist verpflichtet,

- 4.1.1. ausschließlich wahre und nicht irreführende Angaben zu machen sowie seinen Klarnamen und keine Pseudonyme oder Künstlernamen zu verwenden
- 4.1.2. als Profilbild im Nutzerprofil im Rahmen des sozialen Yachtsport Netzwerk nur ein solches Foto zu verwenden, auf dem der Nutzer klar und deutlich erkennbar ist. Der Nutzer stellt sicher, dass die öffentliche Wiedergabe des von ihm übermittelten Profil-Fotos auf den Up2Boat Websites nach geltendem Recht erlaubt ist. Die Nutzung von Fotos oder Abbildungen anderer oder nichtexistierender Personen oder anderer Wesen (Tiere, Fantasiewesen etc.) oder von Logos als Profilbild ist nicht gestattet.

4.2. Bei der Nutzung von Up2Boat und der Inhalte auf den Up2Boat Websites geltendes Recht sowie alle Rechte Dritter zu beachten. Es ist dem Nutzer insbesondere Folgendes untersagt:

- 4.2.1. Verwendung beleidigender oder verleumderischer Inhalte, unabhängig davon, ob diese Inhalte andere Nutzer, Up2Boat Mitarbeiter oder andere Personen oder Unternehmen betreffen.
- 4.2.2. Verwendung pornografischer, gewaltverherrlichender, missbräuchlicher, sittenwidriger oder Jugendschutzgesetze verletzende Inhalte oder Bewerbung, Angebot und/oder Vertrieb von pornografischen, gewaltverherrlichenden, missbräuchlichen, sittenwidrigen oder Jugendschutzgesetze verletzende Waren oder Dienstleistungen.
- 4.2.3. unzumutbare Belästigungen anderer Nutzer, insbesondere durch Spam (vgl. § 7 Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb – UWG);
- 4.2.4. Verwendung von gesetzlich (z. B. durch das Urheber-, Marken-, Patent-, Geschmacksmuster- oder Gebrauchsmusterrecht) geschützten Inhalten, ohne dazu berechtigt zu sein, oder Bewerbung, Angebot und/oder Vertrieb von gesetzlich geschützten Waren oder Dienstleistungen, ebenfalls ohne dazu berechtigt zu sein; oder
- 4.2.5. Vornahme oder Förderung wettbewerbswidriger Handlungen, einschließlich progressiver Kundenwerbung (wie Ketten-, Schneeball- oder Pyramidensysteme);
- 4.2.6. die folgenden belästigenden Handlungen zu unterlassen, auch wenn diese konkret keine Gesetze verletzen sollten:

- 4.2.6.1. Versendung von Kettenbriefen;
 - 4.2.6.2. Durchführung, Bewerbung und Förderung von Strukturvertriebsmaßnahmen (wie Multi-Level-Marketing oder Multi-Level-Network-Marketing); sowie
 - 4.2.6.3. Vornahme von anzüglicher oder sexuell geprägter Kommunikation (explizit oder implizit).
5. Folgende Handlungen sind dem Nutzer untersagt:
 - 5.1. Verwendung von Mechanismen, Software oder Scripts in Verbindung mit der Nutzung der Up2Boat Websites. Die direkte oder indirekte Bewerbung oder Verbreitung solcher Mechanismen, Software oder Scripts ist ebenfalls untersagt. Der Nutzer darf jedoch von Up2Boat autorisierte Schnittstellen oder Software nutzen, bewerben oder verbreiten;
 - 5.2. Blockieren, Überschreiben, Modifizieren, Kopieren, soweit dies nicht für die ordnungsgemäße Nutzung von Up2Boat erforderlich ist.
 - 5.3. Verbreitung und öffentliche Wiedergabe von Inhalten der Up2Boat Websites oder von anderen Nutzern, außer diese Verbreitung und öffentliche Wiedergabe ist im Rahmen der jeweiligen Up2Boat Anwendung vorgesehen oder der andere Nutzer hat der Verbreitung und öffentlichen Wiedergabe zugestimmt und/oder
 - 5.4. jede Handlung, die geeignet ist, die Funktionalität der Up2Boat Infrastruktur zu beeinträchtigen, insbesondere diese übermäßig zu belasten.
6. Up2Boat ist nicht verpflichtet, vom Nutzer bereitgestellte Daten und/oder Informationen anderen Nutzern zur Verfügung zu stellen, wenn diese Daten und/oder Informationen nicht im Einklang der hier aufgeführten Regelungen stehen. Up2Boat ist berechtigt, unzulässige Daten, gemäß der hier aufgeführten Regelungen, und/oder Informationen ohne Vorankündigung gegenüber dem Nutzer von den Up2Boat Websites zu entfernen.
7. Bei Verstoß gegen diese Regelungen behält sich Up2Boat vor betreffende Nutzerprofile zu sperren oder zu löschen
8. Es dürfen nur real existierende Yachthäfen, Marinas, oder Yachtclubs in Up2Boat Boat Club Management registriert werden. Up2Boat behält sich vor, nicht real existierende Einträge zu sperren, oder zu löschen.

9. Änderungen der Leistungen sowie der AGB

Änderungen der Leistungen

- 9.1. Up2Boat behält sich vor, die auf den Up2Boat Websites angebotenen Leistungen zu ändern oder abweichende Leistungen anzubieten, außer dies ist für den Nutzer nicht zumutbar.
- 9.2. Up2Boat behält sich darüber hinaus vor, die auf den Up2Boat Websites angebotenen Leistungen zu ändern oder abweichende Leistungen anzubieten,
 - 9.2.1. soweit Up2Boat verpflichtet ist, die Übereinstimmung der von Up2Boat angebotenen Leistungen mit dem auf die Leistungen anwendbaren Recht herzustellen, insbesondere wenn sich die geltende Rechtslage ändert,
 - 9.2.2. soweit Up2Boat damit einem gegen Up2Boat gerichteten Gerichtsurteil oder einer Behördenentscheidung nachkommt,

- 9.2.3. soweit die jeweilige Änderung notwendig ist, um bestehende Sicherheitslücken zu schließen,
- 9.2.4. wenn die Änderung lediglich vorteilhaft für den Nutzer ist, oder
- 9.2.5. wenn die Änderung rein technischer oder prozessualer Natur ohne wesentliche Auswirkungen für den Nutzer ist.

9.3. Änderungen mit lediglich unwesentlichem Einfluss auf die Funktionen von Up2Boat stellen keine Leistungsänderungen im Sinne dieser Ziffer dar. Dies gilt insbesondere für Änderungen rein graphischer Art und die bloße Änderung der Anordnung von Funktionen.

Änderungen der AGB

9.4. Up2Boat behält sich vor, diese AGB jederzeit ohne Nennung von Gründen zu ändern, es sei denn, das ist für den Nutzer nicht zumutbar. Up2Boat wird den Nutzer über Änderungen der AGB rechtzeitig benachrichtigen. Widerspricht der Nutzer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von sechs (6) Wochen nach der Benachrichtigung, gelten die geänderten AGB als vom Nutzer angenommen. Up2Boat wird den Nutzer in der Benachrichtigung auf sein Widerspruchsrecht und die Bedeutung der Widerspruchsfrist hinweisen.

9.5. Up2Boat behält sich darüber hinaus vor, AGB zu ändern,

- 9.5.1. wenn die Änderung lediglich vorteilhaft für den Nutzer ist,
- 9.5.2. wenn die Änderung rein technisch oder prozessual bedingt ist, es sei denn, sie haben wesentliche Auswirkungen für den Nutzer,
- 9.5.3. soweit Up2Boat verpflichtet ist, die Übereinstimmung der AGB mit anwendbarem Recht herzustellen, insbesondere wenn sich die geltende Rechtslage ändert,
- 9.5.4. soweit Up2Boat damit einem gegen Up2Boat gerichteten Gerichtsurteil oder einer Behördenentscheidung nachkommt, oder
- 9.5.5. soweit Up2Boat zusätzliche, gänzlich neue Dienstleistungen, Dienste oder Dienstelemente einführt, die einer Leistungsbeschreibung in den AGB bedürfen, es sei denn, dass bisherige Nutzungsverhältnis wird dadurch nachteilig verändert.

9.6. Up2Boat wird über solche Änderungen der AGB informieren, zum Beispiel auf den Up2Boat Websites oder Mitteilungen in Anwendungen von Up2Boat.

9.7. In Bezug auf Produkte, die einzeln gebucht werden und nicht im Rahmen eines Dauerschuldverhältnisses angeboten werden (z. B. die Buchung von Werbung oder das Einstellen einer Veranstaltung) kommt je Buchung ein gesonderter Vertrag zustande, dessen zusätzliche Bedingungen gegebenenfalls vor Buchung im Einzelfall gesondert angezeigt werden. Die entsprechenden Vertragsbedingungen und Leistungen können unabhängig von den hier genannten Anforderungen an Leistungsänderungen für zukünftige Buchungen geändert werden.

9.8. Das Kündigungsrecht des Nutzers bleibt von etwaigen Änderungen der Leistungen oder AGB nach dieser Vorschrift unberührt.

10. Entgelte, Abrechnung, Rechnungsstellung, Zahlungsbedingungen

Allgemein

- 10.1. Der Nutzer kann Rechnungen mittels der von Up2Boat angebotenen Zahlungsverfahren begleichen. Kann ein Entgelt nicht eingezogen werden, trägt der Nutzer alle Up2Boat daraus entstehenden Kosten, insbesondere Bankgebühren im Zusammenhang mit der Rückgabe von Lastschriften und vergleichbare Gebühren, in dem Umfang, wie er das Kosten auslösende Ereignis zu vertreten hat.
- 10.2. Es steht Up2Boat frei, Rechnungen und Zahlungserinnerungen ausschließlich auf elektronischem Weg zu übermitteln.
- 10.3. Up2Boat behält sich vor, die Abrechnung jederzeit von Euro auf die jeweilige Landeswährung des Nutzers umzustellen, sofern der Nutzer dem nicht widerspricht.

Kostenpflichtige Abo Leistungen

- 10.4. Unter kostenpflichtige Abo Leistungen fallen beispielweise Programm Pakete wie die BCM Yachtclub Premium Version.
- 10.5. Die Entgelte für kostenpflichtige Abo Leistungen sind mit Rechnungsstellung für die gesamte Laufzeit sofort zur Zahlung fällig.
- 10.6. Up2Boat behält sich vor, das Entgelt für die Abo Leistungen mit Wirkung zum Beginn eines neuen Verlängerungszeitraums, der entweder auf den Mindestnutzungszeitraum oder auf den jeweils laufenden Verlängerungszeitraum folgt, angemessen zu erhöhen. Pro Kalenderjahr findet maximal eine Preiserhöhung statt. In diesem Fall wird Up2Boat den Nutzer mindestens sechs (6) Wochen vor Ende des Mindestnutzungszeitraums bzw. des jeweils laufenden Verlängerungszeitraums entsprechend informieren. Sofern der Nutzer mit dieser Entgelterhöhung nicht einverstanden ist, kann er dieser binnen drei (3) Wochen per Kontaktformular, Brief, Fax oder E-Mail widersprechen. Der Widerspruch entspricht einer Kündigung der Premium-Feature-Mitgliedschaft durch den Nutzer, so dass die Abo Leistung mit Ablauf des bestehenden Mindestnutzungszeitraums bzw. des laufenden Verlängerungszeitraums endet.
- 10.7. Besonderheit beim Zahlungsverfahren Kreditkarte
 - 10.7.1. Bei Neukunden mit gewählter Zahlart Kreditkarte kann Up2Boat mit der Testbuchung eines Kleinstbetrags die Kreditkarte des Nutzers überprüfen und für die spätere Abbuchung des Rechnungsbetrags nach Rechnungsstellung verifizieren. Die Testbuchung wird kurzfristig, in der Regel innerhalb von 24 Stunden, wieder freigegeben.

11. Laufzeit, Beendigung des Vertrags, Sanktionen, Rückzahlung von im Voraus bezahlten Entgelten

Allgemein

- 11.1. Wenn im Einzelfall keine besonderen Bestimmungen zur Laufzeit und Kündigung einzelner Anwendungen oder Up2Boat Mitgliedschaften entgegenstehen, kann das Vertragsverhältnis von beiden Seiten jederzeit beendet werden.
- 11.2. Unentgeltliche Mitgliedschaft
 - 11.2.1. Der Nutzer und Up2Boat können die unentgeltliche Mitgliedschaft jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen. Zum Schutz des Nutzers gegen unbefugte Löschung seines Nutzerprofils durch Dritte kann Up2Boat bei der Kündigung eine Identitätsfeststellung durchführen, z. B. durch Abfrage des Benutzernamens und einer auf den Up2Boat Websites registrierten E-Mail-Adresse.
- 11.3. Kostenpflichtige Mitgliedschaften
 - 11.3.1. Der Mindestnutzungszeitraum kostenpflichtiger Leistung beträgt ein Jahr.

Kostenpflichtige-Mitgliedschaften

- 11.4. Eine kostenpflichtige Mitgliedschaft läuft zunächst über den vom Nutzer gebuchten Mindestnutzungszeitraum von einem Jahr. Danach verlängert sich die kostenpflichtige Mitgliedschaft jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht fristgemäß vom Nutzer oder Up2Boat gekündigt wird. Der Nutzer und Up2Boat können die kostenpflichtige Mitgliedschaft ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von drei (3) Wochen zum Ablauf des Mindestnutzungszeitraums, oder anschließend zum Ablauf eines Verlängerungszeitraums per Kontaktformular, Brief, Fax oder E-Mail kündigen. Nach der Kündigung der kostenpflichtigen Mitgliedschaft durch den Nutzer oder Up2Boat bleibt dem Nutzer die unentgeltliche Mitgliedschaft bis zu ihrer Beendigung erhalten, die zusätzlichen und erweiterten Funktionen der kostenpflichtigen Mitgliedschaft fallen jedoch weg.

Kündigung und Sperrung aus wichtigem Grund

- 11.5. Auch bei Vorliegen besonderer Bestimmungen zur Laufzeit und Kündigung haben beide Parteien das Recht, das Vertragsverhältnis bei Vorliegen eines wichtigen Grundes jederzeit ohne Einhaltung einer Frist außerordentlich zu kündigen. Ein wichtiger Grund zur außerordentlichen Kündigung liegt vor, wenn die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zum Ablauf der gesetzlichen Kündigungsfrist für die kündigende Partei unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der Interessen beider Parteien nicht zumutbar ist. Wichtige Gründe sind für Up2Boat insbesondere die folgenden Ereignisse:
 - 11.5.1. Nichteinhaltung gesetzlicher Vorschriften durch den Nutzer
 - 11.5.2. Verstoß des Nutzers gegen seine vertraglichen Pflichten
 - 11.5.3. der Ruf, der auf den Up2Boat Websites angebotenen Dienste wird durch die Präsenz des Nutzers erheblich beeinträchtigt (z. B., wenn sich nach Registrierung

- des Nutzers herausstellt, dass der Nutzer wegen einer vorsätzlichen Straftat rechtskräftig verurteilt ist und anderen Nutzern diese Verurteilung bekannt ist)
- 11.5.4. der Nutzer wirbt für Vereinigungen oder Gemeinschaften – oder deren Methoden oder Aktivitäten –, die von Sicherheits- oder Jugendschutzbehörden beobachtet werden
 - 11.5.5. der Nutzer schädigt einen oder mehrere andere Nutzer; oder
 - 11.5.6. der Nutzer ist Mitglied einer Sekte oder einer in Deutschland umstrittenen Glaubensgemeinschaft.
- 11.6. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes kann Up2Boat unabhängig von einer Kündigung auch die folgenden Sanktionen gegen den Nutzer verhängen:
- 11.6.1. Löschung von Inhalten, die der Nutzer eingestellt hat
 - 11.6.2. Sperrung des Zugangs zum Dienst der Up2Boat Websites oder einzelner Anwendungen, oder
 - 11.6.3. Ausspruch einer Abmahnung.
- 11.7. Der Anspruch des Nutzers auf Rückzahlung bereits im Voraus bezahlter Entgelte bei Kündigung ist ausgeschlossen, es sei denn, der Nutzer kündigt aufgrund eines wichtigen Grundes, der von Up2Boat zu vertreten ist. In folgenden Fällen ist der Anspruch des Nutzers auf Rückzahlung bereits im Voraus bezahlter Entgelte auf jeden Fall ausgeschlossen:
- 11.7.1. Up2Boat kündigt den Vertrag aus wichtigem Grund oder
 - 11.7.2. Up2Boat sperrt den Zugang des Nutzers.

12. Verantwortlichkeit für Inhalte, Daten und/oder Informationen der Nutzer, Verfügbarkeit

- 12.1. Up2Boat übernimmt keine Verantwortung für die von den Nutzern der Up2Boat Websites bereitgestellten Inhalte, Daten und/oder Informationen sowie für Inhalte auf verlinkten externen Websites. Up2Boat gewährleistet insbesondere nicht, dass diese Inhalte wahr sind, einen bestimmten Zweck erfüllen oder einem solchen Zweck dienen können.
- 12.2. Soweit der Nutzer eine gesetzes- oder vertragswidrige Benutzung der Up2Boat Websites (einschließlich der Verwendung von Pseudonymen oder täuschenden Identitäten) bemerkt, kann er diese melden.
- 12.3. Hinsichtlich Daten oder Inhalten, die gemäß den AGB, den Datenschutzbestimmungen von Up2Boat oder den Einstellungen des Nutzers öffentlich verfügbar sind oder waren und durch einen Dritten gespeichert wurden, trifft Up2Boat keine Pflicht zur Unterbindung einer solchen Speicherung beim Dritten.
- 12.4. Up2Boat bietet dem Nutzer lediglich eine Plattform an und beteiligt sich grundsätzlich nicht inhaltlich an der Kommunikation der Nutzer untereinander oder Nutzung der Dienste und Funktionen. Dies gilt nicht, soweit Up2Boat im Einzelfall

die Moderation einer Gruppe selbst durchführt. Sofern die Nutzer über die Up2Boat Websites Verträge untereinander schließen, ist Up2Boat hieran nicht beteiligt und wird daher kein Vertragspartner. Die Nutzer sind für die Abwicklung und die Erfüllung der untereinander geschlossenen Verträge allein verantwortlich. Up2Boat haftet nicht für Pflichtverletzungen der Nutzer aus den zwischen den Nutzern geschlossenen Verträgen.

- 12.5. Der Nutzer erkennt an, dass eine 100%ige Verfügbarkeit der Up2Boat Websites technisch nicht zu realisieren ist. Up2Boat bemüht sich jedoch, die Up2Boat Websites möglichst konstant verfügbar zu halten. Insbesondere Wartungs-, Sicherheits- oder Kapazitätsbelange sowie Ereignisse, die nicht im Machtbereich von Up2Boat stehen (wie z. B. Störungen von öffentlichen Kommunikationsnetzen, Stromausfälle, etc.), können zu Störungen oder zur vorübergehenden Einstellung des Dienstes auf den Up2Boat Websites führen. Schlechte, oder nicht vorhandene Internetverbindung eines Anwenders können ebenfalls dazu führen, dass der Dienst Up2Boat für den betreffenden Anwender nicht verfügbar ist, was Up2Boat weder verantwortet, noch beeinflussen kann.

13. Haftung von Up2Boat

- 13.1. Up2Boat haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung von Up2Boat, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von Up2Boat beruhen sowie für Schäden, die durch Fehlen einer von Up2Boat garantierten Beschaffenheit hervorgerufen wurden oder bei arglistigem Verhalten von Up2Boat. Des Weiteren haftet Up2Boat unbeschränkt für Schäden, die durch Up2Boat oder einem ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder durch grobe Fahrlässigkeit verursacht wurden.
- 13.2. Bei der leicht fahrlässig verursachten Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet Up2Boat der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind abstrakt solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung eines Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Vertragsparteien regelmäßig vertrauen dürfen. Im Übrigen ist eine Haftung von Up2Boat ausgeschlossen.
- 13.3. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

14. Datenschutz

- 14.1. Eine Erhebung, Verarbeitung und/oder Nutzung personenbezogener Daten findet nur statt, wenn der Nutzer eingewilligt hat oder dies durch Gesetz erlaubt ist. Eine Verwendung von personenbezogenen Daten aufgrund einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgt insbesondere im Zusammenhang mit der Erfüllung vertraglicher Pflichten von Up2Boat gegenüber den Nutzern. Up2Boat bietet dem Nutzer eine Vielzahl von Funktionen an, die individuell auf diesen angepasst werden (z. B. stellt Up2Boat auf Basis erhobener Daten bestimmte Informationen, Angebote,

Empfehlungen sowie Dienstleistungen bereit und fördert die Interaktion im Netzwerk des Nutzers). Um die Leistungen erbringen zu können, ist eine Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten des Nutzers erforderlich.

- 14.2. Up2Boat bietet Nutzern die Möglichkeit, anderen Nutzern ihre persönlichen Daten in Teilen oder in Gänze zu übermitteln bzw. die Einsicht in die Daten zu widerrufen. Die Übermittlung dieser Daten geschieht auf eigene Gefahr.

15. Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Sonstiges

- 15.1. Up2Boat kann Unterauftragnehmer einsetzen. Up2Boat bleibt auch bei Einsetzung von Unterauftragnehmern verantwortlich für die Erfüllung der durch Up2Boat übernommenen Pflichten.
- 15.2. Up2Boat ist berechtigt, Rechte und Pflichten ganz oder teilweise an Dritte zu übertragen.
- 15.3. Up2Boat kann Erklärungen gegenüber dem Nutzer per E-Mail, Fax oder Brief übermitteln, sofern in den AGB nicht anders geregelt. Außerdem kann Up2Boat Erklärungen gegenüber dem Nutzer per Mitteilung in das private Up2Boat Postfach des Nutzers, das Bestandteil der Up2Boat Mitgliedschaft des Nutzers ist, abgeben.
- 15.4. Wir nehmen nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.
- 15.5. Erfüllungsort ist der Sitz der Advantage-IT GmbH.
- 15.6. Gerichtsstand für Kaufleute im Sinne des Handelsgesetzbuches (HGB) ist Mannheim.
- 15.7. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des internationalen Privatrechts und des ins deutsche Recht übernommenen UN-Kaufrechts.

16. Zusätzliche Bedingungen für die Nutzung der Up2Boat Anwendung „Boat Club Management“ (BCM)

- 16.1. Im Rahmen der Anwendung BCM bietet Up2Boat seinen Nutzern die Möglichkeit, privaten und kommerziell orientierten Yachthäfen ihre Verwaltungsaufgaben im Rahmen des Yachthafenbetriebs durchzuführen.
- 16.2. Für die Verwaltung der Mitglieder oder Gastlieger nutzt BCM Nutzerprofile von Up2Boat.
- 16.3. Sofern für ein neues Mitglied oder einem Gastlieger eines Yachthafens, noch kein Nutzerprofil in Up2Boat existiert, wird ein Nutzerkonto für die Abwicklung der kommerziellen Aspekte zwischen Yachthafen und Mitglied, bzw. Yachthafen und Gastlieger angelegt.
- 16.4. Ist das Kommerzielle Verhältnis zwischen Mitglied/Gastlieger und Yachthafen beendet, kann der Nutzer dem Yachthafen den Zugriff auf das eigene Nutzerkonto entziehen.
- 16.5. Der Nutzer hat die Möglichkeit sein Nutzerkonto einem anderen Yachthafen freizugeben, der selbst Teil von Up2Boat ist. In diesem Zusammenhang kann er auch Zugriff auf die Bootsdaten erteilen, um beispielsweise Liegeplätze zu reservieren.

Nutzungsvoraussetzungen, Vertragsschluss und Zusicherungen bei Vertragsschluss

- 16.6. Die vertragliche Bindung in Bezug auf den Geschäftsbetrieb eines Yachthafens in BCM kommt ausschließlich zwischen Yachthafen und dessen Kunden zustande. Up2Boat handelt insoweit ausschließlich als Plattformbetreiber. Aus diesem Grund haftet Up2Boat auch insbesondere nicht für eine Insolvenz eines Yachthafens, nicht nutzbarer Liegeplätze oder sonstige Schäden, die durch die Geschäftsbeziehung zwischen Yachthafen und dessen Kunden entstehen.
- 16.7. Für die Datensicherung des im Geschäftsbetrieb eines Yachthafens anfallenden Daten ist der Yachthafen selbst verantwortlich. Up2Boat kann Mechanismen anbieten, um dabei zu unterstützen.